

MEDIENINFORMATION

FH Burgenland holt internationale Weinexperten

Die American Association of Wine Economists (AAWE) wird vom 14. bis zum 18. Juli ihre diesjährige wissenschaftliche Konferenz in Wien abhalten. Der Masterstudiengang Internationales Weinmarketing der FH Burgenland holt dabei 150 Wissenschaftler aus aller Welt ins Burgenland.

Eisenstadt, 3. Juli 2019 – Wer eine Reise macht und etwas über Land und Leute erfahren möchte, tut gut daran, sich vor Ort zu vernetzen. In diesem Bewusstsein suchte sich die American Association of Wine Economists (AAWE) für ihre diesjährige internationale Konferenz die richtigen Partner. Neben der FH Burgenland und der BOKU Wien werden die Wissenschaftler auch von Österreich Wein, der Weinburgenland, Respekt Biodyn, Vinea Wachau und seinen Winzern tatkräftig unterstützt.

Am 17.7.2019 sind die Konferenzteilnehmer auf Exkursionen zu namhaften Winzern im Nordburgenland und werden zu Mittag die FH Burgenland besuchen. Marcus Wieschoff, Studiengangsleiter des Masterstudiengangs Internationales Weinmarketing, unterstütze bei der Zusammenstellung eines attraktiven Tagesprogramms. FH Lektor Wolfram Rinke wird ein Referat über „Die Modellierung des klimatischen Einflusses auf Traubensorten in verschiedenen Anbauregionen Südafrikas mit Hilfe maschinellem Lernens“ halten. „Wir bieten einen nach wie vor im deutschsprachigen Raum einzigartigen Masterstudiengang an, der die Themen Wein und Wirtschaft kombiniert“, so Wieschoff. „Wir freuen uns, dass es uns gelungen ist, die wichtigste wissenschaftliche Konferenz zu diesem Thema nach Österreich zu holen. Die Zusammenarbeit mit der AAWE ist für uns inhaltlich sehr spannend.“

Wein steht im Zentrum

Obwohl die AAWE ihren Sitz an der New York University in den USA hat und Orley Ashenfelter von der Princeton University ihr Präsident ist, versteht sie sich weniger als rein amerikanische, sondern vielmehr als globale Organisation, die sich der wissenschaftlichen Erforschung einer breiten Reihe von weinrelevanten Fragen verschrieben hat. Themengebiete umschließen neben Volks- und Betriebswirtschaft auch angrenzende Gebiete wie Geschichte, Psychologie, Statistik, Rechtswissenschaft, sowie Weinbaus und Önologie. Die AAWE veröffentlicht das vierteljährlich erscheinende Journal of Wine Economics sowie in unregelmäßiger Abfolge publizierte AAWE Working Papers (siehe www.wine-economics.org).

In Wien werden von 14. bis 18. Juli über 150 Wissenschaftler aus aller Welt zusammenkommen, um ihre Forschungsergebnisse vorzutragen und zu diskutieren. Weinhandel und Zölle, Marktmacht und Preispolitik, Steuern und Subventionen, Marktregulierung, Qualität und Reputation, Weintourismus oder Klimawandel sind nur eine kleine Auswahl der behandelten Themen.

Das detaillierte Programm wird in den nächsten Tagen auf AAWE's Internetseite veröffentlicht (siehe www.wine-economics.org).



FH Burgenland

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Nach vorheriger Anmeldung via E-Mail an aawe@wine-economics.org (englisch oder deutsch) haben interessierte Pressemitglieder freien Zugang zu allen Präsentationen. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich ebenfalls an aawe@wine-economics.org

Facts zum Masterstudiengang Internationales Weinmarketing

Masterstudium – 4 Semester – Akademischer Grad „Master of Arts in Business, MA“ – Studienort Campus Eisenstadt – berufsbegleitend (in der Regel alle vier Wochen: Freitag, Samstag und Sonntag) – Zugang: Abschluss eines facheinschlägigen Fachhochschul-Bachelorstudiums oder Fachhochschul-Diplomstudiums oder eines universitären Bachelor- oder Diplomstudiengangs oder eines gleichwertigen Studiums an einer anerkannten inländischen oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtung.

Für einen Studienstart im Herbst 2019 sind noch einzelne Restplätze verfügbar. Infos unter www.fh-burgenland.at

Rückfragehinweise:

Mag.^a Christiane Staab

Marketing & Kommunikation

Fachhochschule Burgenland GmbH

Tel: +43 (0)5 7705 3537

E-Mail: christiane.staab@fh-burgenland.at